



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Sanierung des Sommerbergtunnels in Hausach (B 33, Ortenau) rückt näher

20.10.2022

Regierungspräsidium hat in der Hausacher Stadthalle über den Ablauf der Bauarbeiten und die geplanten Sperrungen und Umleitungen informiert



Regierungspräsidium Freiburg

Bereits vor rund einem Jahr hat das Regierungspräsidium Freiburg (RP) berichtet, dass der Sommerbergtunnel in Hausach (B 33, Ortenau) ab dem Jahr 2023 saniert und für rund zehn Monate gesperrt werden muss. Am Mittwochabend, 19. Oktober, hat das RP nun bei einer Informationsveranstaltung in der Stadthalle Hausach die Bevölkerung detailliert über die Sanierungspläne und die notwendige Sperrung und die geplanten Umleitungen informiert. Wie das Projektteam des RP mitteilte, beginnen die Bauarbeiten im Tunnel im Frühjahr 2023. Mit einer Sperrung des Sommerbergtunnels und der Umleitung durch Hausach sei ab Herbst 2023 zu rechnen. Die Sperrung dauere rund zehn Monate. Im Anschluss an die Vorstellung der Pläne standen die Fachleute des RP den Bürgerinnen und Bürger an Infoständen ausführlich Rede und Antwort.

Umleitungsstrecke wird weiträumig ausgeschildert

Wie die Fachleute des RP ausführten, werde die Sperrung und die Umleitung weiträumig bereits auf den Autobahnen A 81 und A 5 ausgeschildert. In der Ortsdurchfahrt Hausach werde es neben der Beschränkung der Höchstgeschwindigkeit auf Tempo 30 auch zusätzliche Ampeln geben, um zu gewährleisten, dass die Straße sicher überquert werden kann. Auch in den Seitenstraßen werde der Verkehr mit zusätzlichen Ampeln geregelt. Für Radfahrende werden Alternativrouten angeboten.

Verkehrssicherheit für Tunnel

Die Expertinnen und Experten wiesen darauf hin, dass im Mittelpunkt der Tunnelsanierung die Erhöhung der Verkehrssicherheit stehe. Insbesondere würden die sicherheits- und betriebstechnischen Anlagen erneuert, wie zum Beispiel die Notrufanlagen, die Beleuchtung, die Tunnellüftung und die Brandmeldeeinrichtungen. Außerdem werde ein Rettungsstollen parallel zum Tunnel gebaut. Die gesamte Tunnelsanierung dauere voraussichtlich vier Jahre und soll 2027 abgeschlossen sein. Die zehnmonatige Sperrung sei auch wegen der Einhaltung des Arbeitsschutzes und des komplexen Bauablaufs zwingend erforderlich.

Regierungspräsidium bleibt ansprechbar

Die Bauleitung Offenburg, die im RP die Tunnelsanierung steuert sei während der gesamten Sanierungsarbeiten erreichbar. Über die Mailadresse b33-hausach@rpf.bwl.de könne mit der Projektleitung Kontakt aufgenommen werden. Außerdem sei die Einrichtung eines Baubüros vorgesehen.

Kategorie:

Mobilität, Verkehr und Straßen

Pressestelle

Kaiser-Joseph-Straße 167
79098 Freiburg
pressestelle@rpf.bwl.de



Heike
Spannagel
Pressesprecherin
[0761208
1038](tel:07612081038)
E-Mail
schreibend@rpf.bwl.de



Matthias
Henrich
Stellv.
Pressesprecher
[0761208
1039](tel:07612081039)
E-Mail
schreibend@rpf.bwl.de